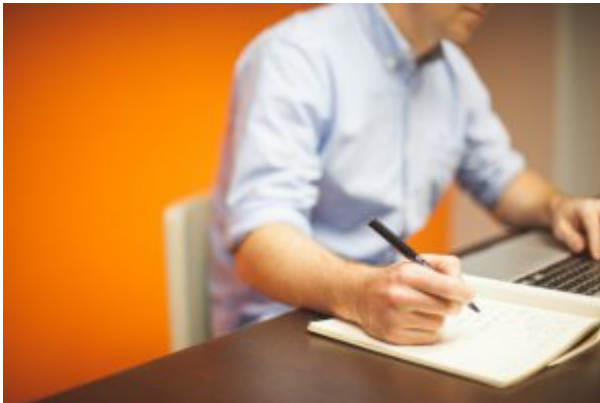


Zahl der Überstunden in Sachsen stark gestiegen



Berlin/Zwickau. Die Zahl der Überstunden in Sachsen hat 2017 einen Höchstwert erreicht. Rund 58,4 Millionen Überstunden bedeuten einen Anstieg um 35 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, berichtet die Freie Presse. Etwa die Hälfte davon – knapp 28,9 Millionen – seien unbezahlt gewesen. Eine ähnliche Entwicklung gab es in Sachsen-Anhalt (29,1 Millionen Überstunden) und Thüringen (11,8 Millionen). Die Zahlen hatte Zwickauer Bundestagsabgeordnete Sabine Zimmermann im Bundestag erfragt. „Der neue Rekordstand bei den Überstunden zeigt, dass auf dem Arbeitsmarkt etwas grundlegend in Schieflage geraten ist: Auf der einen Seite bleiben 164.000 Menschen in Sachsen ohne Job, zehntausende arbeiten unfreiwillig in Teilzeit. Auf der anderen Seite schrubben diejenigen, die einen Arbeitsplatz haben, fast 60 Millionen Überstunden, die Hälfte unbezahlt“, sagte die Politikerin. Grund dafür sei meist, dass die Arbeit in der vorgegebenen Zeit einfach nicht zu schaffen ist. Mehr

Foto: Pixabay